



Betreff

Feststellungsbeschluss zum Jahresabschluss 2019 der Erwin-Hemke-Stiftung der Stadt Neustrelitz (S)

<i>Sachbearbeitende Dienststelle:</i> Rechnungsprüfungsamt	<i>Datum:</i> 09.11.2020
<i>Sachbearbeitung:</i> Ina Rütz	
<i>Verantwortlich:</i>	
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Dezernentenkonferenz (Vorberatung)	16.11.2020	
Rechnungsprüfungsausschuss (Vorberatung)	09.12.2020	
Stadtvertretung der Stadt Neustrelitz (Entscheidung)	10.12.2020	

Beschlussvorschlag:

Gemäß § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern stellt die Stadtvertretung der Stadt Neustrelitz den aufgestellten Jahresabschluss 2019 der Erwin-Hemke-Stiftung der Stadt Neustrelitz fest und beschließt diesen.

Beratungsergebnis						
Gremium			Sitzung am		TOP	
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	ja	nein	Enthaltung	laut Beschlussvorschlag	abweichender Beschluss (Rücks.)

Stadt Neustrelitz
- Der Bürgermeister -
Rechnungsprüfungsamt
Wilhelm-Riefstahl-Platz 3
17235 Neustrelitz

Neustrelitz, 26.06.2020

Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019
der Erwin - Hemke - Stiftung
durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz

Bürgermeister:	Herr Grund
Leiterin Amt für Finanzen und Liegenschaften:	Frau Szumny
Leiterin Rechnungsprüfungsamt:	Frau Benzin
Prüferin:	Frau Felix
Prüfungszeitraum:	22.06. - 26.06.2020

Inhaltsverzeichnis:

Anlagen lt. gesondertem Verzeichnis

Abkürzungsverzeichnis

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Grundsätzliche Feststellungen**
- 3. Rechtliche Verhältnisse**
- 4. Verwaltungsaufbau**
- 5. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**
 - 5.1. Prüfungsgegenstand
 - 5.2. Art und Umfang der Prüfung
- 6. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung/zum Rechnungswesen**
 - 6.1. Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss
 - 6.2. Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens
- 7. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
 - 7.1. Vermögenslage
 - 7.2. Ertragslage
 - 7.3. Finanzlage
- 8. Erfüllung des Stiftungszwecks**
- 9. Abschließender Prüfungsvermerk**
 - 9.1. Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen
 - 9.2. Schlussbemerkung
 - 9.3. Bestätigungsvermerk

Anlagenverzeichnis:

1. Ergebnisrechnung 2019 Erwin - Hemke - Stiftung
2. Finanzrechnung 2019 Erwin - Hemke - Stiftung
3. Bilanz der Erwin - Hemke - Stiftung zum 31.12.2019
4. Anhang zur Bilanz der Erwin - Hemke - Stiftung zum 31.12.2019
5. Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung der Erwin - Hemke - Stiftung zum 31.12.2019
6. Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2019
7. Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht der Erwin - Hemke - Stiftung zum 31.12.2019
8. Forderungsübersicht der Erwin - Hemke - Stiftung zum 31.12.2019
9. Verbindlichkeitenübersicht der Erwin - Hemke - Stiftung zum 31.12.2019
10. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres 2019 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen der Erwin - Hemke - Stiftung
11. Vollständigkeitserklärung

Abkürzungsverzeichnis:

Abs.	Absatz
aRAP	aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
AV	Anlagevermögen
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
HHJ	Haushaltsjahr
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
KomDoppikEG M-V	Kommunal-Doppik-Einführungsgesetz Mecklenburg – Vorpommern
KPG M-V	Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg - Vorpommern
KV M-V	Kommunalverfassung Mecklenburg – Vorpommern
NKHR-MV	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen Mecklenburg – Vorpommern
RPA	Rechnungsprüfungsamt
UStG	Umsatzsteuergesetz
UV	Umlaufvermögen

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Gemäß § 36 Abs. 2 KV M-V in Verbindung mit § 1 Abs. 2 Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg – Vorpommern (KPG M-V) haben Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Der Rechnungsprüfungsausschuss führt gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V die örtliche Prüfung durch und hat sich des Rechnungsprüfungsamtes, soweit ein solches eingerichtet ist, zu bedienen.

Die im Folgenden berichtete Prüfung bezieht sich auf den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 der Erwin - Hemke - Stiftung nebst den gesetzlichen Anlagen nach § 60 Kommunalverfassung Mecklenburg – Vorpommern (KV M-V) i.V.m. § ff 42 GemHVO – Doppik, der zugrunde liegenden Buchführung und des Belegwesens des Haushaltsjahres 2019 nach § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 und 4 KPG M-V und die Erfüllung des in der Satzung festgelegten Stiftungszwecks.

Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung und Jahresabschluss mit den gesetzlichen Anlagen trägt der Bürgermeister der Stadt Neustrelitz.

An der Aufstellung des vom Amt Finanzen und Liegenschaften erstellten Jahresabschlusses mit den gesetzlichen Anlagen hat das Rechnungsprüfungsamt nicht mitgewirkt.

Aufgabe des RPA war es, den Jahresabschluss nebst den gesetzlichen Anlagen einer Prüfung dahingehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und zum Jahresabschluss sowie die sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen beachtet worden sind.

Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis der Prüfung erstatten wir unter Beachtung der „Praxishilfe Jahresabschluss“ in der Fassung vom 29.04.2011 den vorliegenden Prüfungsbericht.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den geprüften Jahresabschluss der Stiftung zum 31.12.2019 nebst gesetzlich beizufügenden Anlagen, der diesem Prüfungsbericht insgesamt als Anlage angefügt ist. Der Prüfungsbericht darf nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden und dient ausschließlich der Berichterstattung an den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Neustrelitz.

2. Grundsätzliche Feststellungen

Nach § 60 Abs. 4 KV M-V ist der Jahresabschluss innerhalb von fünf Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Der Jahresabschluss 2019 lag im April 2020 vor.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2019 erfolgte somit fristgerecht.

3. Rechtliche Verhältnisse

Die Erwin - Hemke - Stiftung wurde mit Stiftungsgeschäft vom 19.12.2005 durch Herrn Hemke als unselbständige (nichtrechtsfähige) Stiftung errichtet. Die Stadtvertretung der Stadt Neustrelitz hat dem Stiftungsgeschäft über die Errichtung der Erwin - Hemke – Stiftung einschließlich der Stiftungssatzung der unselbständigen (nichtrechtsfähigen) Stiftung in der Sitzung am 15.12.2005 mehrheitlich zugestimmt. Gemäß § 1 Absatz 2 der Stiftungssatzung verwaltet die Stadt Neustrelitz diese nichtrechtsfähige Stiftung und vertritt sie im Rechts- und Geschäftsverkehr. Eine weiterführende Regelung hierzu befindet sich in § 9 Absatz 1 der Stiftungssatzung, die besagt, dass die Stadt Neustrelitz das Stiftungsvermögen getrennt von ihrem Vermögen verwaltet, die Stiftungsmittel vergibt und die Fördermaßnahmen abwickelt. Stiftungszweck der Erwin – Hemke – Stiftung ist gemäß § 2 der Stiftungssatzung vom 01.01.2006 die Förderung des Naturschutzes in der Region Südostmecklenburg.

Nach § 64 (3) KV M-V ist für nichtrechtsfähige örtliche Stiftungen eine Sonderrechnung zu führen. Handelt es sich allerdings um unbedeutendes Sondervermögen, kann es auch im Rechnungswesen gesondert nachgewiesen werden. Für dieses Sondervermögen gelten gemäß § 64 Absatz 4 KV M-V die Vorschriften des Abschnittes 4 der Kommunalverfassung M-V zur Haushaltswirtschaft entsprechend.

Die Haushaltsführung und das Rechnungswesen der Stiftung erfolgen in Anlehnung an die GemHVO-Doppik M-V.

Nachstehend wird über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stiftung zum 31.12.2019 berichtet.

Rechtliche Grundlagen:

Kommunalprüfungsgesetz MV

Haushaltsplan: 2018/2019 mit Beschluss der Stadtvertretung VO/2018/249 vom 01.02.2018, der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 08.02.2018 angezeigt, veröffentlicht am 03.03.2018 im Strelitzer Echo

Stiftungssatzung: 01.01.2006

Es gelten außerdem die Gesetzmäßigkeiten, die auch für die Stadt Neustrelitz bindend sind.

4. Verwaltungsaufbau

Organ der Stiftung: das Kuratorium

Treuhandverwalter: die Stadt Neustrelitz

5. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

5.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand der Prüfung waren die Buchführung unter Einbindung der EDV sowie des Belegwesens und der nach den Vorschriften der KV M-V i.V.m. der GemHVO-Doppik M-V aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2019 bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz und Anhang. Darüber hinaus waren die gesetzlich dem Jahresabschluss beizufügenden Anlagen, d. h. die Anlagen-, die Forderungs- und Verbindlichkeitenübersicht sowie die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen zu prüfen.

Die Prüfung umfasst des Weiteren die wirtschaftlichen Verhältnisse, die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltsführung der Stiftung sowie die Erfüllung des Stiftungszwecks gemäß der Stiftungssatzung.

5.2 Art und Umfang der Prüfung

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und des durch die Anlagen zum Jahresabschluss vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt wurden.

Im Rahmen des risikoorientierten Prüfungsansatzes wurde sich ein aktueller Überblick über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stiftung verschafft.

Die Erkenntnisse aus diesen Prüfungshandlungen wurden innerhalb der Bestimmungen des weiteren Prüfungsvorgehens berücksichtigt. Soweit von der Wirksamkeit der bei der Stiftung eingerichteten organisatorischen Maßnahmen in einzelnen Bereichen von der Richtigkeit des zu überprüfenden Zahlenmaterials ausgegangen werden konnte, wurde die Untersuchung von Einzelvorgängen eingeschränkt. In der Hauptsache kamen unter Beachtung des Grundsatzes der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit im Folgenden Einzelfallprüfungen auf der Basis von Stichproben mit bewusster Auswahl und analytische Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungssicherheit zur Anwendung.

Schwerpunkt der Prüfung bildeten die folgenden Prüffelder:

Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung

Ableich Ergebnis- und Finanzrechnung

Einklang Ergebnisrechnung und Bilanz

Einklang Finanzrechnung und Bilanz

Anhang/ Rechenschaftsbericht

Einklang mit Jahresabschluss

Anlagen des Jahresabschlusses

Einhaltung der verbindlichen Muster

Finanzanlagen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände/ Kassenbestand

Kapitalrücklage

Prüfung (Stichproben) der Belege und Buchungen

Prüfung Umsetzung des Stiftungszwecks

Ausgangspunkt der Prüfung ist der Jahresabschluss zum 31.12.2018 in der geprüften und mit Datum vom 08.06.2019 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Fassung. Beschlossen wurde dieser am 12.12.2019, bekanntgegeben am 18.01.2020 im Strelitzer Echo und bei der Rechts- und Kommunalaufsichtsamt mit Datum vom 18.12.19 angezeigt.

Prüfungshemmnisse gab es nicht.

Zur Prüfung der einzelnen Vermögenswerte und Schulden lagen u.a. Bankbelege, Verträge, Rechnungen sowie sonstige Aufzeichnungen der Stiftung vor.

Alle verlangten Erklärungen und Nachweise sind von den benannten Auskunftspersonen zeitnah erbracht worden.

Der Bürgermeister der Stadt Neustrelitz hat in der üblichen Vollständigkeitserklärung (entsprechend der Vorgabe in der „Praxishilfe Jahresabschluss“, in der Fassung vom 29.04.2011) u.a. schriftlich bestätigt, dass in den vorgelegten Büchern alle Geschäftsvorfälle erfasst sind, die für das Haushaltsjahr 2019 buchungspflichtig geworden sind und im Jahresabschluss zum 31.12.2019 unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres 2019 haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben und sind darüber hinaus auch bei der Prüfung nicht bekannt geworden.

6. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung/zum Rechnungswesen

Aus der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 gehen folgende Feststellungen hervor:

6.1 Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß den Angaben im Anhang zur Bilanz unter Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz wird bescheinigt, dass die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Haushaltsvorjahr unverändert sind.

Die Vorschriften über die Gliederung der einzelnen Bestandteile und die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß den einzelnen Vorschriften der GemHVO-Doppik M-V in Verbindung mit den Mustern nach der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums M-V zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik vom 20.Mai 2016 –II 320-174-53000-2015/036 wurden immer beachtet. Die Muster sind alle nach der entsprechenden Fassung zur GemHVO-Doppik erstellt.

Der Abgleich der Finanzrechnung mit der im Anhang enthaltenen Aufstellung über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2019 (Muster 5a) ergab keinerlei Differenzen.

Im Anhang der Bilanz sind gemäß § 48 GemHVO-Doppik die Angaben aufzunehmen, die zur Behandlung von Fehlbeträgen bzw. Überschüssen vorgeschrieben sind. Dies erfolgt laut Praxishilfe mit dem Muster 12a. Beim Abgleich mit der Ergebnisrechnung kam es zu keinerlei Differenzen.

6.2 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Der Tagesabschluss für den 31.12.2019 lag vor.

Die Prüfung des Buchungs- und Belegwesens im Rahmen der Jahresabschlussprüfung der Stiftung für das Jahr 2019 ergab keine Beanstandungen.

Die bei den letzten Prüfungen getroffenen Feststellungen in Bezug auf den Verkauf der Labushefte gelten auch für 2019. Eine vertragliche Festlegung über die Regelung der Verbuchung der Einnahmen liegt auch in 2019 nicht vor.

7. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

7.1 Vermögenslage

In der folgenden Übersicht sind die Posten der Bilanz zum 31.12.2019 (Anlage 3 zum Prüfungsbericht) nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Werten des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 gegenübergestellt worden. Es zeigt sich folgendes Bild:

	31.12.2018	31.12.2019	+/-
	€	€	€
AKTIVA			
Sachanlagen	5.376,00	5.376,00	0,00
Finanzanlagen	70.416,62	76.678,62	6.262,00
Langfristig gebundenes Vermögen	75.792,62	82.054,62	6.262,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	85,64	152,60	66,96
Kassenbestand	11.617,92	13.090,09	1.472,17
Kurzfristig gebundenes Vermögen	11.703,56	13.242,69	1.539,13
	87.496,18	95.297,31	7.801,13
PASSIVA			
Kapitalrücklage	74.269,22	80.096,22	5.827,00
Ergebnisvortrag	7.512,73	7.965,96	453,23
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	453,23	1.974,13	1.520,90
Eigenkapital	82.235,18	90.036,31	7.801,13
Sonderposten des Anlagevermögen	5.261,00	5.261,00	0,00
Langfristig verfügbare Mittel	5.261,00	5.261,00	0,00
Kurzfristig verfügbare Mittel	0,00	0,00	0,00
	87.496,18	95.297,31	7.801,13

Die Eigenkapitalquote zum Bilanzstichtag 31.12.2019 beträgt 94,5 % der Bilanzsumme. Die Erhöhung der Kapitalrücklage ergibt sich aus einer Zustiftung. Der Jahresüberschuss resultiert aus Spenden, Zinsen und Kostenerstattungen.

7.2 Ertragslage

Der folgenden Tabelle liegen die Zahlen der Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2019 (Anlage 1 zum Prüfungsbericht) zugrunde. Im Vergleich zu den Gesamtermächtigungen für das Haushaltsjahr 2019 ergibt sich Folgendes:

	Gesamtermächtigungen 2019	Ergebnis 2019	+/-
	€	€	€
Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge	1.500,00	2.105,00	-605,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	46,28	- 46,28
Zinserträge u. sonst. Finanzerträge	1.300,00	1.372,69	-72,69
Summe der ordentlichen Erträge	2.800,00	3.523,97	- 723,97
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige lfd. Aufwendungen	2.600,00	1.549,84	1.050,16
Summe der ordentl. Aufwendungen	2.600,00	1.549,84	1.050,16
Ordentliches Ergebnis	200,00	1.974,13	1.774,13
Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	200,00	1.974,13	1.774,13
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	200,00	1.974,13	1.774,13

Somit wurde im Vergleich zum Haushaltsvorjahr ein Jahresüberschuss von 1.974,13 Euro erzielt. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis ist dieser um 1.774,13 € höher ausgefallen.

7.3 Finanzlage

Der folgenden Tabelle liegen die Zahlen der Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2019 (Anlage zum Prüfungsbericht) zugrunde. Im Vergleich zu den Gesamtermächtigungen für das Haushaltsjahr 2019 ergibt sich Folgendes:

	Gesamtermächtigungen 2019	Ergebnis 2019	+/-
	€	€	€
Summe der ordentl. Einzahlungen	2.800,00	3.457,01	657,01
Summe der ordentl. Auszahlungen	2.600,00	1.549,84	1.050,16
Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen	200,00	1.907,17	1.707,17
Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	200,00	1.907,17	1.707,17
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000,00	5.827,00	4.827,00
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.300,00	6.262,00	1.038,00
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 6.300,00	-435,00	5.865,00
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittel- fehlbedarf	- 6.100,00	1.472,17	7.572,17
Veränderung der liquiden Mittel	- 6.100,00	1.472,17	7.572,17
Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	20.518,17	0,00

Die Festlegungen im Haushaltsplan für die laufenden Einzahlungen und Auszahlungen wurden über- bzw. unterschritten.

8. Erfüllung des Stiftungszwecks

Gemäß der Stiftungssatzung ist als Stiftungszweck die Förderung des Naturschutzes festgelegt. Verwirklicht wird der Stiftungszweck durch eine möglichst alljährliche Verleihung des Erwin – Hemke-Preises und die unregelmäßige Verleihung des Erwin-Hemke-Ehrenpreises. Außerdem kann die Stiftung die Schriftenreihe „Labus“ und andere Naturschutzprojekte fördern.

Im Jahre 2019 wurde der Preis „Forschen – Schreiben - Schützen“ an Herrn Karl - Jochen Stein aus Waldsee am 12.12.2019 vergeben. Über die Vergabe des Preises erschien ein entsprechender Artikel im Nordkurier vom 18.12.2019.

Des Weiteren erhielt Herr Werner Lehmann den Erwin-Hemke-Ehrenpreis „Für Verdienste im Naturschutz“ in Höhe von 1.000,00 €. Die Übergabe des Preises erfolgte laut Quittung am 13.10.2018. Über die Vergabe des Preises erschien, wie in der Stiftungssatzung bestimmt, ein entsprechender Bericht im Amtsblatt der Stadt Neustrelitz, im Strelitzer Echo vom 07.12.2019.

9. Abschließender Prüfungsvermerk

9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Hinsichtlich der wesentlichen Prüfungsfeststellungen wird auf die Abschnitte 6., 7. und 8. dieses Prüfungsberichtes verwiesen.

9.2 Schlussbemerkung

Bei der Erwin - Hemke - Stiftung handelt es sich laut Stiftungssatzung um eine nichtrechtsfähige (unselbständige) Stiftung. Nach § 64 (3) KV M-V ist für nichtrechtsfähige örtliche Stiftungen eine Sonderrechnung zu führen. Allerdings kann das Sondervermögen auch gesondert im Rechnungswesen nachgewiesen werden, wenn es unbedeutend ist.

Des Weiteren verfolgt die Erwin - Hemke - Stiftung den Zweck, den Naturschutz in der Region Südostmecklenburg zu fördern. Die in der Satzung festgeschriebene Verwirklichung des Stiftungs-

zwecks hat jedoch nur sehr bedingt etwas mit der Erfüllung öffentlicher Aufgaben der Stadt Neustrelitz zu tun.

Es gibt sicher auch andere Institutionen, welche die Verwaltung der Stiftung übernehmen könnten, wo auch nicht die Regeln der doppelten Buchführung für Gemeinden gelten. Das hätte für die Erwin - Hemke - Stiftung den Vorteil, dass die Haushaltswirtschaft und deren Abbildung selbst bestimmt werden und weiter nach den kameraleen Grundsätzen erfolgen könnten.

9.3 Bestätigungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung wird mit dem Datum vom 26.06.2020 der folgende uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk ¹⁾

Gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 4 Satz 1 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Neustrelitz. Dieser wird durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz unterstützt. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern auch die

Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den Jahresabschluss - bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Erwin-Hemke-Stiftung

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

¹⁾ Eine Verwendung des Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und / oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes, sofern hierbei der Bestätigungsvermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes hingewiesen wird.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern und der §§ 24 bis 53 der Gemeinde-Haushaltsverordnung-Doppik Mecklenburg-Vorpommern wurde von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a des Kommunalprüfungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Erwin-Hemke-Stiftung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Stiftung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern und der §§ 24 bis 53 der Gemeinde-

haushaltsverordnung-Doppik Mecklenburg-Vorpommern sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Stiftung fest:

Das Vermögen beträgt zum 31. Dezember 2019	95.297,31 €
Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2019	94,5%
Die Veränderung der Rücklagen beträgt in 2019	5.827,00 €
Das Jahresergebnis 2019 beträgt	1.974,13 €
Die Finanzrechnung weist für 2019 einen Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen aus in Höhe von	1.907,17 €
Die liquiden Mittel haben insgesamt zugenommen um	1.472,17 €

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung hat zu keinen wesentlichen Feststellungen geführt.

Die Stadt Neustrelitz nutzt für die Buchführung der Stiftung die Finanzsoftware H&H. Dieses Programm ist zertifiziert und nur bis zum 30.11.2019 freigegeben. Das ist zu beanstanden.

Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Neustrelitz, 26.06.2020

Benzin

Leiterin Rechnungsprüfungsamt

Stadt Neustrelitz

Rechnungsprüfungsamt

W.-Piefstahl-Platz 3

17235 Neustrelitz

Felix

Prüferin im Rechnungsprüfungsamt



Erwin-Hemke-Stiftung

Zum Schutz der Natur

Stiftung bei der Stadt Neustrelitz

Jahresabschluss 2019

Inhaltsverzeichnis

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Bilanz
4. Anhang zur Bilanz

Anlagen

- Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung
- Zusammensetzung und Entwicklung der liquiden Mittel und Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit
- Anlagenübersicht
- Forderungsübersicht
- Verbindlichkeitenübersicht
- Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Nr.	Verweis auf Anhang (lit. Nr.)	Ergebnisrechnung											Erläuterung	Kontonummer				
		Ansatz		Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermäßigungen		Übertragene Ermäßigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermäßigungen in	Ergebnis			Abweichung in	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermäßigungen in Haushaltsfolgebilanz	
		2019	2018					2019	2019			2019						2019
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13				
		in €																
1		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40		
2		1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	2.105,00	-605,00	630,00	1.475,00	0,00	41			
3		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42			
4		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43			
5		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44			
6		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	441, 443-445			
7		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46,28	-46,28	43,17	3,11	0,00	442, 447, 448			
8		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
9		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452			
10		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	1.372,69	-72,69	1.384,01	-11,32	0,00	47			
11		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46			
12		2.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.800,00	0,00	2.800,00	3.523,97	-723,97	2.057,18	1.466,79	0,00				
13		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50			
14		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51			
15		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	138,04	-138,04	0,00	52			
16		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5300-5393, 5395-5398			
17		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5394			
18		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54			
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55			

Nr.	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	Finanzrechnung											Erläuterung			
		Ansatz 2019	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehrzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen 2019	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis 2018		Ergebnisveränderung gegenüber 2018	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Kontonummer
in €																
23		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	681, 6833
24		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	682, 6830- 6832, 6839
25		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684
26		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	685
27		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	5.827,00	-4.827,00	6.219,80	-392,80	0,00	686
28		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
29		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	688
30		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	689
31		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	5.827,00	-4.827,00	6.219,80	-392,80	0,00	
32		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781, 784
33		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	785
34		1.000,00	0,00	6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.300,00	0,00	6.262,00	1.038,00	6.097,12	164,88	0,00	786
35		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
36		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	788
37		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
38		1.000,00	0,00	6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.300,00	0,00	6.262,00	1.038,00	6.097,12	164,88	0,00	
39		0,00	0,00	-6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.300,00	0,00	-435,00	-5.865,00	122,68	-557,68	0,00	
40		200,00	0,00	-6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.100,00	0,00	1.472,17	-7.572,17	577,98	894,19	-1.000,00	
41		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	891-892
42		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	791-792

Finanzrechnung													Erfäule- rung		
Nr.	Ver- weis auf An- hang (Hd. Nr.)	Ansatz 2019	Veränderung durch Nachttrag	Über- und außerplan- mäßige Auszahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende Mehraus- zahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen 2019	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis 2018	Ergebnis- veränderung gegenüber 2018	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kombi- nummer
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
43															
44	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
46	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
47	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	200,00	0,00	-6.300,00	0,00	0,00	-6.100,00	0,00	-6.100,00	1.472,17	-7.572,17	577,98	894,19	-1.000,00	
	nachrichtlich:														
48	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.907,17	0,00	0,00	0,00	0,00	
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.611,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.518,17	0,00	0,00	0,00	0,00	
	darunter:														
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (Einzahlungen in Nummer 30 (Sonstige Investitionszahlungen) und Auszahlung in Nummer 17 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8891
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich (Einzahlung in Nummer 9 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 37 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7886



**Jahresabschluss 2019
Erwin-Hemke-Stiftung**

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Bd. Nr.)		Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	
		31. Dezember 2018	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018	31. Dezember 2019
in €					
1	AKTIVA	75.782,62	82.054,62	6.262,00	
1.1	Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	
1.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	
1.1.1.1	Gewinnliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	
1.1.2	Geldwerte Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	
1.1.3	Geldwerte Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00	
1.1.4	Gewinnlose oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	
1.1.5	Geldwerte Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	
1.2	Sachanlagen	5.376,00	5.376,00	0,00	
1.2.1	Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	
1.2.2	Sonstige unbeschulte Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	
1.2.4	Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	5.376,00	5.376,00	0,00	
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	
1.2.8	Betriebe und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	
1.2.10	Geldwerte Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	
1.3	Finanzanlagen	70.416,62	76.678,62	6.262,00	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	70.416,62	76.678,62	6.262,00	
1.3.8	Anleihe Rücklagen der Vermögensklassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	
2	Umlaufvermögen	11.935,58	13.242,69	1.538,13	
2.1	Vorräte	0,00	0,00	0,00	
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00	
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00	
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	0,00	0,00	
2.1.4	Geldwerte Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00	
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	85,64	152,60	66,96	
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	
2.2.5	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	85,64	152,60	66,96	
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	
2.4	Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks (liquide Mittel)	11.617,92	13.090,09	1.472,17	
3	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00	
3.1	Disagio	0,00	0,00	0,00	
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00	
4	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00	
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	
Bilanzsumme		87.498,18	95.297,31	7.801,13	

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Bd. Nr.)		Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	
		31. Dezember 2018	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018	31. Dezember 2019
in €					
1	PASSIVA	82.235,18	90.036,31	7.801,13	
1.1	Kapitalrücklage	74.268,22	80.066,22	5.827,00	
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	2.978,96	2.978,96	0,00	
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	71.289,26	77.117,26	5.827,00	
1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklage	0,00	0,00	0,00	
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	
1.2.2	Sonstige Zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00	
1.3	Ergebnisvortrag	7.512,73	7.965,98	453,25	
1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	453,25	1.974,13	1.520,88	
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	
2	Sonderposten	5.261,00	5.261,00	0,00	
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	5.261,00	5.261,00	0,00	
2.1.1	Sonderposten aus Zukünderungen	5.261,00	5.261,00	0,00	
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	
2.2	Sonderposten für den Gebäudefinanzierungsplan	0,00	0,00	0,00	
2.3	Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0,00	0,00	
2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	
3	Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	
3.1	Rückstellungen für Pensions- und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	
3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	
3.3	Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	
4	Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investition- und	0,00	0,00	0,00	
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investition- und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	
5	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00	
5.1	Grabungsspannalle	0,00	0,00	0,00	
5.2	Anzahlungen auf Grabungsspannalle	0,00	0,00	0,00	
5.3	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00	
6	Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00	
Bilanzsumme		87.498,18	95.297,31	7.801,13	

ANHANG

Erwin-Hemke-Stiftung der Stadt Neustrelitz zur Bilanz per 31. Dezember 2019

Allgemeines

Die Stadtvertretung hat mit Beschluss-Nr. S 05/15-100 am 15.12.2005 der Errichtung der Erwin-Hemke-Stiftung als unselbständige Stiftung bei der Stadt Neustrelitz zugestimmt. Die Gründung der Stiftung erfolgte mit der Unterzeichnung des Stiftungsgeschäftes am 19.12.2005 durch den Stiftungsgründer Erwin Hemke und den zukünftigen Treuhänder – die Stadt Neustrelitz – vertreten durch den Bürgermeister Andreas Grund.

Organ der Stiftung ist das Kuratorium, das aus 5 bis 7 Mitgliedern besteht. Die Mitglieder des Kuratoriums sind für vier Jahre berufen (2019–2023) und ehrenamtlich tätig. Dem Kuratorium sollen Personen angehören, die besondere Fachkompetenz und Erfahrung im Hinblick auf die Aufgabenerfüllung der Stiftung aufweisen.

Zweck der Stiftung ist die Förderung des Naturschutzes in der Region Südostmecklenburg. Der Stiftungszweck wird verwirklicht durch:

- die Verleihung des Erwin-Hemke-Preises „Forschen – Schreiben – Schützen“ (jährlich) und des Erwin-Hemke-Ehrenpreises (für besondere Verdienste, alle 2–3 Jahre)
- die Förderung von Naturschutzprojekten
- die Förderung der Schriftenreihe „Labus“.

Die Stiftung finanziert ihre Aufgaben aus den Erträgen des Stiftungsvermögens und aus Zuwendungen, soweit diese nicht ausdrücklich zur Stärkung des Stiftungsvermögens bestimmt sind.

Die Gemeinnützigkeit wurde mit Freistellungsbescheid für 2016 – 2018 zur Körperschaftsteuer und zur Gewerbesteuer vom 10.10.2019 durch das Finanzamt Waren festgestellt.

Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 der Erwin-Hemke-Stiftung wurde unter Beachtung des § 60 KV M-V und der §§ 32 Abs. 1 Nr. 5; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 47 Abs. 2; 48 GemHVO-Doppik erstellt.

Gliederung der Bilanz

Die Gliederungsvorschriften des § 47 der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Haushaltsvorjahr unverändert.

1. Anlagevermögen

Posten	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2019
		in €	in €
	AKTIVA		
1	Anlagevermögen	75.792,62	82.054,62
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuschüsse	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuwendungen	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	5.376,00	5.376,00
1.2.1	Wald, Forsten	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.4	Infrastrukturvermögen	0,00	0,00
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	5.376,00	5.376,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	0,00
1.3	Finanzanlagen	70.416,62	76.678,62
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts,	0,00	0,00

Posten	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2019
		in €	in €
	rechtsfähige kommunale Stiftungen		
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	70.416,62	76.678,62
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00

Als Anlagevermögen sind in der Bilanz alle Vermögensgegenstände ausgewiesen, die von der Stiftung dauerhaft genutzt werden. Die Bilanz weist ein Anlagevermögen in Höhe von 82.054,62 € aus.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind nicht vorhanden.

1.2 Sachanlagen

Die Stiftung besitzt folgende Kunstgegenstände:

- seit dem 02.07.2007 ein Ölgemälde mit dem Titel „Neustrelitzer Schloss im Winter“ der Künstlerin Marie Hager im Wert von 4.500,00 € gemäß Notarvertrag vom 29.08.2007. Dieses Ölgemälde ist mit Leihverträgen vom 01.09.2012 bis zum 30.08.2017 und vom 31.08.2017 bis zum 31.08.2022 im Hotel Schlossgarten ausgestellt.
- seit dem 14.10.2011 ein Aquarell mit dem Titel „Wacholder am Gotsmann-Stein“ der Künstlerin Edith Granitzki. Dieses Aquarell wurde mit einem Erinnerungswert von 1,00 € bewertet und dem Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz als Dauerleihgabe übergeben.
- seit dem 07.07.2016 eine handgefertigte Storchenskulptur aus Steinzeug im Wert von 115,00 € und
- seit dem 13.11.2018 sieben Ölbilder mit Storchentmotiven im Gesamtwert von 760,00 €. Diese Ölbilder und die Storchenskulptur sind mit Leihvertrag vom 13.11.2018 bis zum 31.12.2023 im Storchencafé in Strelitz-Alt ausgestellt.

1.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen wurden durch eine Buch-/Beleginventur erfasst und umfassen ein Wertpapierdepot.

Name des Wertpapiers	Nennwert bzw. Stückzahl	Anschaffungs- wert	Bemerkung		
Grundbesitz Europa ISIN DE0009807008	586 Stück	23.458,18 €	05.04.06	9.505,84 €	248 Stück
			25.03.10	2.465,72 €	58 Stück
			14.01.15	5.389,50 €	129 Stück
			22.01.18	6.097,12 €	151 Stück
Grundbesitz Global ISIN DE0009807057	338 Stück	17.753,86 €	05.04.06	5.131,62 €	102 Stück
			04.09.07	209,88 €	4 Stück
			04.09.07	865,60 €	16 Stück
			05.02.13	5.501,57 €	103 Stück
			20.01.16	6.045,19 €	113 Stück
0,6% Deutsche Bank AG Festzinsanleihe V.15 ISIN DE000DB2SC4	11.500,00 €	11.557,50 €	Laufzeit bis 22.01.2021		
Var. % Deutsche Bank AG, Marktzinsanleihe 15 ISIN DE000DB2GYZ3	6.000,00 €	6.030,00 €	Laufzeit bis 27.08.2021 Zinssatz in den ersten zwei Zinsperioden 1,10% p.a.; ab dritter Zinsperiode bestimmt durch den 12- Monats-EURIBOR-Zinssatz, jedoch mindestens 1,00% p.a. und höchstens 2,50% p.a.		
Var. % Deutsche Bank AG, Marktzinsanleihe 19	6.200,00 €	6.262,00 €	Laufzeit bis zum 07.02.2025 Zinssatz in den ersten zwei Zinsperioden 1,20 % p. a., ab dritter Zinsperiode bestimmt durch den annrum-Zinssatz, jedoch mindestens 1,00 % p. a. und höchstens 2,50 % p. a.		
DWS Stiftungsfonds ISIN: DE0005318406	227 Stück	11.617,08 €	04.03.15	5.825,74 €	110 Stück
			21.12.16	5.791,34 €	117 Stück
Summe:		76.678,62 €			

2. Umlaufvermögen

Posten	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2019
		in €	in €
	Aktiva		
2	Umlaufvermögen	11.703,56	13.242,69
2.1	Vorräte	0,00	0,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	85,64	85,64
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	85,64	152,60
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks (liquide Mittel)	11.617,92	13.090,09

Die Bilanz weist ein Umlaufvermögen in Höhe von 13.242,69 € aus.

2.1 Vorräte

Vorräte sind nicht vorhanden.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen wurden die Zinsabgrenzungen der Geldanlagen in Höhe von 152,60 € verbucht.

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Wertpapiere des Umlaufvermögens sind nicht vorhanden.

2.4 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt. Die Bilanz weist liquide Mittel in Höhe von 13.090,09 € aus.

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Konto	Bank	Betrag
30011885	SPK Mecklenburg-Strelitz	9.320,27 €
5065008 01	Deutsche Bank	3.769,82 €
	Summe:	13.090,09 €

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind nicht vorhanden.

4. Eigenkapital

Posten	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2019
		in €	in €
	Passiva		
1	Eigenkapital	82.235,18	90.036,31
1.1	Kapitalrücklage	74.269,22	80.096,22
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	2.978,96	2.978,96
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklage	71.290,26	77.117,26
1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklage	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklage	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag	7.512,73	7.965,96
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	453,23	1.974,13
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00

Die Erhöhung der zweckgebundenen Kapitalrücklage resultiert aus den im Jahr 2019 eingegangenen Zustiftungen in Höhe von 5.827,00 €.

Der Ergebnisvortrag von 7.512,73 € ergibt sich aus dem

- Jahresüberschuss 2012 in Höhe von 580,46 €,
- Jahresüberschuss 2013 in Höhe von 3.391,68 €,
- Jahresüberschuss 2014 in Höhe von 476,86 €,
- Jahresfehlbetrag 2015 in Höhe von 1.441,29 €,
- Jahresüberschuss 2016 in Höhe von 3.030,24 €,
- Jahresüberschuss 2017 in Höhe von 1.474,78 € sowie dem
- Jahresüberschuss 2018 in Höhe von 453,23.

Der Jahresüberschuss beträgt 1.974,13 €. Erläuterungen dazu erfolgen im Abschnitt „9. Ertragslage“.

5. Sonderposten

Posten	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2019
		in €	in €
	Passiva		
2	Sonderposten	5.261,00	5.261,00
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	5.261,00	5.261,00
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	5.261,00	5.261,00
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00
2.4.	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00

Die Sonderposten zum Anlagevermögen sind zum Bilanzstichtag durch eine Beleginventur erfasst worden.

Der Nachweis der Schenkung des Ölgemäldes von Marie Hager im Wert von 4.500,00 € erfolgte durch den Notarvertrag vom 29.08.2007 (Urkundenrolle 54/2007) des Notars Norbert Duggen.

Die Schenkung des Aquarells „Wacholder am Gotsmann-Stein“ durch die Künstlerin Edith Granitzki an den Stifter, Erwin Hemke, fand am 14.10.2011 im Beisein von Herrn Albrecht Pyritz, Geschäftsführer der Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH, statt (Nachweise: Schenkungsvertrag, Protokoll der Kuratoriumssitzung vom 21.11.2011). Das Aquarell wurde im Anlagevermögen mit einem Erinnerungswert von 1,00 € erfasst.

Die Schenkung der sieben Ölbilder mit Storchenmotiv der Künstlerin Bettina Engelberth im Wert von 760,00 € durch den Stifter erfolgte mit Schenkungsvertrag vom 13.11.2018 (nachgewiesen auch durch Beschluss des Kuratoriums vom 12.11.2018). Der Wert der Ölbilder ist anhand von Rechnungen belegt.

6. Rückstellungen

Rückstellungen sind nicht vorhanden.

7. Verbindlichkeiten

Posten	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2019
		in €	in €
	Passiva		
4	Verbindlichkeiten	0,00	0,00

Es bestehen keine Verbindlichkeiten.

8. Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind nicht vorhanden.

9. Ertragslage

Die erzielten Erträge ergeben sich aus:

Ertragsarten	Beträge in Euro		
	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis	Abweichung
Spenden	1.500,00	2.105,00	605,00
<i>622000.41459000 vom sonstigen privaten Bereich</i>	<i>1.500,00</i>	<i>2.105,00</i>	<i>605,00</i>
Kostenerstattungen	0,00	46,28	46,28
<i>622000.44251000 von privaten Unternehmen</i>	<i>0,00</i>	<i>46,28</i>	<i>46,28</i>
Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.300,00	1.372,69	72,69
<i>622000.47150000 Zinserträge vom inländischen Geldmarkt</i>	<i>100,00</i>	<i>195,96</i>	<i>95,96</i>
<i>622000.47800000 Finanzerträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens</i>	<i>1.200,00</i>	<i>1.176,73</i>	<i>-23,27</i>
	2.800,00	3.523,97	723,97

Im Jahr 2019 konnten Spenden in Höhe von 2.105,00 € verbucht werden.

Bei den Kostenerstattungen handelt es sich um die Erstattung des Depotpreises 2018 in Höhe von 46,28 € durch die Deutsche Bank AG.

Die einzelnen Geldanlagen erzielten folgende Zinserträge bzw. Dividenden:

- 0,6 % Dt. Bank AG Festzinsanleihe 64,97 € (Zinsabgrenzung)
- 0,6 % Dt. Bank AG Festzinsanleihe 4,03 € (Zinsabgrenzung)
- var.% Dt. Bank AG Marktzinsanleihe 20,67 € (Zinsabgrenzung)
- var.% Dt. Bank AG Marktzinsanleihe 39,33 €
- var.% Dt. Bank AG Marktzinsanleihe 66,96 €
- Grundbesitz Europa 586,00 €
- Grundbesitz Global 388,70 €
- DWS Stiftungsfonds 202,03 €

Somit liegen die Erträge um 72,69 € über den Planansätzen und verbessern damit das Jahresergebnis.

Die Aufwendungen resultieren aus:

Beträge in Euro

Aufwandsarten	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis	Abweichung
Sonstige laufende Aufwendungen	2.600,00	1.549,84	-1.050,16
622000.56370000 Geschäftsaufwendungen Bankgebühren	100,00	49,84	-50,16
622000.56390000 Sonstige Geschäftsaufwendungen	2.500,00	1.500,00	-1.000,00
	2.600,00	1.549,84	-1.050,16

Es fielen Bankgebühren in Höhe von 49,84 € an. Hier wurde der Planansatz um 50,16 € unterschritten.

Bei den sonstigen Geschäftsausgaben wurde der Planansatz um 1.000,00 € unterschritten.

Zu den sonstigen Geschäftsausgaben zählen:

- die Verleihung des Erwin-Hemke-Ehrenpreises „Forschen – Schreiben – Schützen“ an Werner Lehmann mit 1.000,00 €,
- die Verleihung des Erwin-Hemke-Preises „Forschen – Schreiben – Schützen“ an Karl-Jochen Stein mit 500,00 €.

Insgesamt liegen die Aufwendungen um 1.050,16 € unter den Planansätzen und verbessern somit das Jahresergebnis.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen sowie außerordentliche Einzahlungen und Auszahlungen sind im Jahr 2019 nicht entstanden.

Beträge in Euro

	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis	Veränderung Jahresergebnis
Ergebnis Erträge	2.800,00	3.523,97	723,97
Ergebnis Aufwendungen	2.600,00	1.549,84	1.050,16
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	200,00	1.974,13	1.774,13

Der Jahresüberschuss beträgt 1.974,13 €.

Der Jahresabschluss weist einen um 1.774,13 € höheren Jahresüberschuss aus als in der Haushaltsplanung angenommen.

Der Jahresüberschuss wird gemäß § 44 (5) Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik M-V auf neue Rechnung vorgetragen und erscheint in der Folgebilanz unter der Position „Ergebnisvortrag“.

10. Finanzlage

Als Stiftungsvermögen wurden dem Treuhänder per 05.04.2006 Vermögen in Höhe von 20.198,36 € übergeben, das sich wie folgt aufgliedert:

Werte per	05.04.2006	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019
Girokonto	560,90 €	11.039,94 €	11.617,92 €	13.090,09 €
DCM Immobilienwerte Deutschland Prime Office AG (seit 01.07.11) 181 Stück, ab 25.04.17 gesperrt	5.000,00 €	Barabfindung		
Grundbesitz Europa 248 Anteile (05.04.06 – 25.03.10) 306 Anteile (26.03.10 – 13.01.15) 435 Anteile (14.01.15 – 22.01.18) 586 Anteile (seit 23.01.18)	9.505,84 €	17.226,00 €	23.205,60 €	23.088,40
Grundbesitz Global 102 Anteile 225 Anteile (05.02.13 – 19.01.16) 338 Anteile (seit 20.01.16)	5.131,62 €	17.555,72 €	17.596,28 €	17.755,14
0,6 % Dt. Bank AG Festzinsanleihe NW 11.500 €		11.360,85 €	11.211,35 €	11.362,00
var.% Dt. Bank AG Marktzinsanleihe 15 NW 6.000 €		6.056,40 €	5.868,42 €	5.988,54
var.% Dt. Bank AG Marktzinsanleihe 19 NW 6.200 €				6.253,94
DWS Stiftungsfonds 110 Anteile (04.03.15 – 20.12.16) 227 Anteile (seit 21.12.16)		11.184,29 €	10.455,62 €	11.239,68
Summe Wertpapiere	19.637,46 €	63.383,26 €	68.337,27 €	75.687,70
Gesamtsumme	20.198,36 €	74.423,20 €	79.955,19 €	88.777,79

Die Werte wurden durch die Kontoauszüge und den Depotauszug nachgewiesen.

Auf den Konten der Stiftung wurden folgende Umsätze verbucht:

	Datum		Einnahmen	Ausgaben
Übertrag Giro Guthaben	31.12.18		11.617,92	
Spenden	ganzjährig		2.105,00 €	
Zustiftung	16.12.19		5.827,00 €	
Verkauf von Wertpapieren				
Neuanlage Wertpapiere	11.01.19			6.262,00 €
Zinsen/Ausschüttung	22.01.19	50,81 €		
	08.03.19	148,75 €		
	17.07.19	388,70 €		
	27.08.19	60,00 €		
	18.12.19	586,00 €	1.234,26 €	
Erwin-Hemke-Preis	11.12.19			500,00 €
Erwin-Hemke-Ehrenpreis	14.11.19			1.000,00 €
Erstattung gezahlter Steuern wegen Berichtigung Wertpapierausschüttung	06.05.19		71,47 €	
Depotpreis Deutsche Bank AG 2019	30.12.19			49,84 €
Depotpreis Deutsche Bank AG 2018 - Erstattung	16.01.19		46,28 €	
Summe:			20.901,93 €	7.811,84 €
Überschuss (Kontostand Giro):	31.12.19			13.090,09 €

Die Einzahlungen auf den Finanzkonten setzen sich wie folgt zusammen:

Beträge in Euro

Einzahlungsarten	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis	Abweichung
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.500,00	2.105,00	605,00
<i>622000.61459000 vom sonstigen privaten Bereich</i>	<i>1.500,00</i>	<i>2.105,00</i>	<i>605,00</i>
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	46,28	46,28
<i>622000.64251000 von privaten Unternehmen</i>	<i>0,00</i>	<i>46,28</i>	<i>43,17</i>
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.300,00	1.305,73	5,73
<i>622000.67150000 vom inländischen Geldmarkt</i>	<i>100,00</i>	<i>129,00</i>	<i>29,00</i>
<i>622000.67800000 Einzahlungen aus Wertpapieren des Anlagevermögens</i>	<i>1.200,00</i>	<i>1.176,73</i>	<i>-23,27</i>
Summe ordentlicher Einzahlungen	2.800,00	3.457,01	657,01

Die dargestellten Einzahlungen liegen um 66,96 € niedriger als die entsprechenden Erträge. Diese Differenz resultiert aus den Zinsabgrenzungen der festverzinsten Wertpapiere. In der Jahresrechnung 2018 wurden 85,64 € (Zahlung in 2019) und in der Jahresrechnung 2019 152,60 € (Zahlung in 2020) im Ertrag abgegrenzt.

Beträge in Euro

Einzahlungsarten	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis	Abweichung
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000,00	5.827,00	4.827,00
<i>622000.68639000 Einzahlungen für Finanzanlagen von Sondervermögen (Zustiftung)</i>	<i>1.000,00</i>	<i>5.827,00</i>	<i>4.827,00</i>

Die Stiftung erhielt im Jahr 2019 eine Zustiftungen in Höhe von 5.827,00 €. Diese wurden unter den Einzahlungen für Finanzanlagen von Sondervermögen verbucht.

Die Auszahlungen auf den Finanzkonten setzen sich wie folgt zusammen:
 Beträge in Euro

Auszahlungsarten	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis	Abweichung
Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	2.600,00	1.549,84	-1.050,16
622000.76370000 Bankgebühren	100,00	49,84	--50,16
622000.76390000 Sonstige Geschäftsauszahlungen	2.500,00	1.500,00	-1.000,00
Summe ordentlicher Auszahlungen	2.600,00	1.549,84	-1.050,16

Die Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit stimmen mit den Aufwendungen für laufende Verwaltungstätigkeit überein.

Beträge in Euro

Auszahlungsarten	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis	Abweichung
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7.300,00	6.262,00	-1.038,00
622000.78639000 Auszahlungen für Finanzanlagen	1.000,00	0,00	-1.000,00
622000.78693000 Auszahlungen für Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00
622000.78694500 Auszahlung für Kapitalmarktpapiere vom sonst. inländischen Bereich	6.300,00	6.262,00	-38,00

Unter den Auszahlungen für Investitionstätigkeit werden die Neuabschlüsse von Geldanlagen aus Zustiftungen geplant.

Die Zustiftung 2018 wurde mit der Zeichnung der Deutschen Bank AG Marktzinsanleihe 19 (Nominalwert 6.200,00 €) am 05.02.2019 angelegt.

Die Zustiftung 2019 in Höhe von 5.827,00 € ist am 16.12.2019 auf dem Konto der Erwin-Hemke-Stiftung eingegangen und konnte dadurch erst im Jahr 2020 angelegt werden.

Durch die verbuchten Ein- und Auszahlungen erhöhten sich die liquiden Mittel um 1.472,17 €. Der Haushaltsplan sah ursprünglich (ohne außerplanmäßige Auszahlung) eine Zunahme der liquiden Mittel in Höhe von 200,00 € vor.

Beträge in Euro

	Gesamt- ermächtigungen	Ergebnis	Veränderung der liquiden Mittel zum Plan
Ergebnis der ordentlichen Einzahlungen	2.800,00	3.457,01	657,01
Ergebnis der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000,00	5.827,00	4.827,00
- Ergebnis der ordentlichen Auszahlungen	2.600,00	1.549,84	-1.050,16
- Ergebnis der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7.300,00	6.262,00	-1.038,00
	-6.100,00	1.472,17	-7.572,17

11. Stiftungskapital

Das Stiftungskapital hat sich wie folgt entwickelt:

Stichtag	Zustiftungen	Stiftungskapital
19.12.2005 (Stiftungsgeschäft)		19.813,08 €
31.12.2007	300,00 €	20.113,08 €
31.12.2008	1.500,00 €	21.613,08 €
31.12.2009	3.500,00 €	25.113,08 €
31.12.2010	7.619,50 €	32.732,58 €
31.12.2011	4.219,50 €	36.952,08 €
31.12.2012	4.020,00 €	40.972,08 €
31.12.2013	6.440,00 €	47.412,08 €
31.12.2014	5.826,00 €	53.238,08 €
31.12.2015	6.027,00 €	59.265,08 €
31.12.2016	5.762,00 €	65.027,08 €
31.12.2017	5.218,00 €	70.245,08 €
31.12.2018	6.219,80 €	76.464,88 €
31.12.2019	5.827,00 €	82.291,88 €

12. Sonstige Angaben

12.1 Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Es liegen keine Sachverhalte für drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden, vor.

12.2 Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten und sonstige Haftungsverhältnisse

Es liegen keine Haftungsverhältnisse vor.

12.3 Verpflichtungen aus Leasingverträgen und sonstigen kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Verpflichtungen aus Leasingverträgen und sonstigen kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

12.4 Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen keine Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Stiftung ergeben.

12.5 Sonstige wesentliche Verträge

Die Stiftung hat keine wesentlichen verpflichtenden oder berechtigenden Verträge abgeschlossen.

12.6 Mitgliedschaften

Mitgliedschaften bestehen nicht.

gez. Grund

Neustrelitz, 27.04.2020

Bürgermeister

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2019	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2019	Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Abweichung im Haushaltsjahres 2019	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40
	darunter:						
	1.1 Grundsteuer A	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4011
	1.2 Grundsteuer B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4012
	1.3 Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40541
	1.9 Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.500,00	0,00	1.500,00	2.105,00	-605,00	41
	darunter:						
	2.1 Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.500,00	0,00	1.500,00	2.105,00	-605,00	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
	darunter:						
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43
	darunter:						
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	441, 443-445
	darunter:						
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Bauskostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	46,28	-46,28	442, 448
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.300,00	0,00	1.300,00	1.372,69	-72,69	47

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2019	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2019	Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Abweichung im Haushaltsjahres 2019	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
	darunter:						
	9.1 Zinserträge	100,00	0,00	100,00	195,96	-95,96	471-472
	9.2 Sonstige Finanzerträge	1.200,00	0,00	1.200,00	1.176,73	23,27	473-479
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46
	darunter:						
	10.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	461
	10.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4661
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	2.800,00	0,00	2.800,00	3.523,97	-723,97	
12	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50
	darunter:						
	12.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	507
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
	darunter:						
	13.1 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	515
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52
	darunter:						
	14.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	522
	14.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	523
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54
	darunter:						
	17.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	541
	17.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542
	17.3 Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5431
	17.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5441
	17.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54421
	17.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54422
	17.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5443
	17.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5449
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
	darunter:						
	18.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	551
	18.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	552
	18.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	553
	18.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	554
	18.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	555
	18.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	556
	18.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	557
	18.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	558
	18.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	559
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57
	darunter:						
	19.1 Zinsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	571-578
	19.2 Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	579

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung Kontonummer
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2019	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2019	Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Abweichung im Haushaltsjahres 2019	
in €							
		1	2	3	4	5	
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	2.600,00	0,00	2.600,00	1.549,84	1.050,16	56
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	2.600,00	0,00	2.600,00	1.549,84	1.050,16	
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	200,00	0,00	200,00	1.974,13	-1.774,13	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	0,00	0,00	0,00	1.974,13	0,00	
26	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
27	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
	darunter:						
	27.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4922
28	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
29	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	0,00	0,00	0,00	1.974,13	0,00	
	nachrichtlich:						
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	0,00	0,00	7.965,96	0,00	
33	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	0,00	0,00	0,00	9.940,09	0,00	

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2019					
Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				11.617,92
2	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres				0,00
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	18.611,00	-6.993,08	0,00	11.617,92
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00		
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	18.611,00	-6.993,08	0,00	11.617,92
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	1.907,17			1.907,17
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 42 GemHVO-Doppik)	0,00			0,00
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO-Doppik)		-435,00		-435,00
9	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
10	+ Saldo der durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 45 GemHVO-Doppik)			0,00	0,00
11	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	20.518,17	-7.428,09	0,00	13.090,09
Kontrollrechnung:					
12	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Satz 1 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				13.090,09
13	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)				0,00
14	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				13.090,09

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				Abschreibungen, Wertberichtigungen / Aufwösbungsbeträge				Restbuchwerte		Kennzahlen		Außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Aufwösbungs- beträge	
		Stand zum 31.12.2018 ¹	Zugänge in 2019	Abgänge in 2019	Umb- chun- gen in 2019	Stand zum 31.12.2019	aufgelau- fene Abschrei- bungen zum 31.12.2018	Zuschrei- bungen in 2019	Abschrei- bungen in 2019	Umb- chun- gen in 2019	aufgelau- fene Abschrei- bungen auf Abgänge	Restbuch- werte am Ende 2019	Restbuch- werte am Ende 2018		Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz
in €															
Anlagenübersicht															
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände														
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte, Marken sowie Lizenzen an solchen, Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.1.2	Gefästete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.1.3	Grzahlte Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.1.5	Gefästete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2	Sachanlagen														
1.2.1	Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.4	Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	5.376,00	0,00	0,00	0,00	5.376,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.10	Gefästete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
	Summe Sachanlagen	5.376,00	0,00	0,00	0,00	5.376,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.376,00	0,00 %	0,00 %
1.3	Finanzanlagen														
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.3.4	Anzahlungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
	Summe Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
	Summe Sachanlagen	5.376,00	0,00	0,00	0,00	5.376,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.376,00	0,00 %	0,00 %
	Summe	5.376,00	0,00	0,00	0,00	5.376,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.376,00	0,00 %	0,00 %
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	70.416,62	6.262,00	0,00	0,00	76.678,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76.678,62	0,00 %	100,00 %
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %

Forderungsübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres					Kumulierte Abzinsung zum Ende 2019	kumulierte Wert- sonstige Wert- berichtigungen zum Ende 2019	Bilanzwert zum Ende 2019	Bilanzwert zum Ende 2018
		davon mit einer Restlaufzeit		Nominalwert						
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	in €					
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	darunter:									
	a) Gebührenforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	b) Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	c) Steuerforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	darunter:									
	aa) Grundsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	bb) Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	cc) Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	d) Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	152,60	0,00	0,00	152,60	0,00	0,00	152,60	85,64	
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	152,60	0,00	0,00	152,60	0,00	0,00	152,60	85,64	

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2019			Stand zum 31. Dezember 2019 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31. Dezem- ber 2019	Stand zum 31. Dezember 2019 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31. Dezember 2018 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4	Summe der Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Erwin-Hemke-Stiftung	2.600	1.549,84	1.000,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	2.600	1.549,84	1.000,00
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	Erwin-Hemke-Stiftung	2.600	1.549,84	1.000,00
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen	2.600	1.549,84	1.000,00
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Erwin-Hemke-Stiftung	1.000	6.262,00	0,00
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	6.262,00	0,00
	Summe Auszahlungsermächtigungen	3.600	7.811,84	1.000,00
3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Erwin-Hemke-Stiftung	1.000	5.827,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	5.827,00	0,00
		genehmigte Festsetzung 2019	davon im 2019 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
4.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Erwin-Hemke-Stiftung	0	0,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0,00	0,00

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Satz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten 2020	Planungsdaten 2021	Planungsdaten 2022	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
		in €			
im Haushaltsjahr 2016	0	0	-	-	-
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	-	-
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	-
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0

Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Neustrelitz

Abschließender Prüfvermerk zum Jahresabschluss 2019 der Erwin-Hemke-Stiftung der Stadt Neustrelitz durch den Rechnungsprüfungsausschuss

Auftrag und Auftragsdurchführung

Gemäß § 1 Absatz 4 Satz 1 des Kommunalprüfungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Neustrelitz.

Hierzu hat er sich des Rechnungsprüfungsamtes bedient. (§ 1 Abs. 4 Satz 2 KPG M-V)

Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Neustrelitz

In seiner Sitzung vom 09.12.2020 erörterte der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Neustrelitz den vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz erarbeiteten Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Erwin-Hemke-Stiftung der Stadt Neustrelitz vom 26.06.2020.

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz hat in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss in der Zeit vom 22.06.2020 bis 26.06.2020 die Jahresabschlussunterlagen 2019 der Erwin-Hemke-Stiftung geprüft.

Abschließende Prüfungshandlungen und die Erstellung des Prüfberichtes erfolgten in den Räumen des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Neustrelitz.

Hieraus ergeben sich die im Prüfbericht gemachten Feststellungen.

Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat darauf verzichtet, eigene Prüfungshandlungen vorzunehmen und sich den vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz getroffenen Feststellungen angeschlossen.

Feststellungen und Erläuterungen

Auf dieser Grundlage wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis

53 GemHVO-Doppik M-V sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Erwin-Hemke-Stiftung der Stadt Neustrelitz vermitteln.

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz hat auf der Grundlage seiner Prüffeststellungen einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** erteilt. Der Rechnungsprüfungsausschuss teilt die Einschätzung des Rechnungsprüfungsamtes.

Das Rechnungsprüfungsamt kam auf der Grundlage seiner Prüfungsfeststellungen zu dem Ergebnis, dass sich keine Beanstandungen ergeben haben, die einer Beschlussfassung und einer Entlastung des Bürgermeisters entgegenstehen.

Schlussfeststellungen

Auf der Grundlage des Berichts des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Neustrelitz zur Jahresabschlussprüfung empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss daher der Stadtvertretung den Jahresabschluss 2019 festzustellen und den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2019 zu entlasten.

Neustrelitz , den 09.12.2020

M. Kley

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

